

## Meine Woche im agriPrakti vom 22. bis 26. Januar 2018

### Das bin ich:

Ich heisse Sarah Baumeler und bin 16 Jahre alt. Das agriPrakti absolviere ich bei Familie Haas in Hergiswil. Zu meiner agriPraktifamilie gehört meine Ausbilderin Eveline, ihr Mann Pascal und ihre vier Kinder Marvin 7 Jahre, Julian 6 Jahre und die Zwillinge Anja und Maria 4 Jahre. Die Betriebszweige sind: Schweinemast und Milchwirtschaft. Nach dem agriPrakti werde ich ins Kurzzeitgymnasium in Willisau gehen. Hier ist ein kleiner Einblick meiner letzten Woche.



### Montag, 22. Januar 2018

Am Morgen startete ich um 9.00 Uhr. Zuerst habe ich das Geschirr vom Frühstück in die Abwaschmaschine verräumt. Danach habe ich in allen Zimmern gelüftet und die Betten gemacht. Im Elternschlafzimmer habe ich das Bett frisch bezogen. Als nächstes habe ich in beiden Bädern das Lavabo und das WC geputzt. Dann habe ich alles staubgesaugt. Als nächstes ging ich nach draussen um die Katzen zu füttern, die Enten rauszulassen und den Kompost zu leeren. Das sind die täglichen Arbeiten, die ich jeden Morgen erledige. Am Montag ist bei uns der Washtag. Ich habe alle schmutzige Wäsche eingesammelt, sortiert und eine Wäsche gestartet. Danach habe ich das Mittagessen gekocht. Da die Familie ins Hallenbad gegangen war habe ich für mich Resten aufgewärmt. Nach dem Essen habe ich den Tisch abgeräumt und das Geschirr in die Abwaschmaschine geräumt. Danach hatte ich 1.5 Stunden Mittagspause. Am Nachmittag habe ich als erstes wieder eine Wäsche gestartet. Ich habe dann den ganzen Nachmittag die Wäsche von letzter Woche zusammengelegt. Wenn wieder eine Wäsche durch war, habe ich sie in den Tumbler getan und eine neue gestartet. Am Abend habe ich noch bei den Überkleidern die Taschen ausgebürstet. Dann kam die Familie auch schon wieder nach Hause. Ich habe dann zum Abendessen "Ankebock" aufgetischt und nach dem gemeinsamen Essen wieder verräumt. Um 19.30 war ich dann fertig und konnte Feierabend machen.



### Dienstag, 23. Januar 2018

Heute startete ich um 7.00 Uhr. Zuerst tischte ich das Morgenessen auf. Da in Hergiswil diese Woche Sportferien sind, haben wir heute einen Ausflug geplant. Nach dem gemeinsamen Essen, räumte ich alles weg und das schmutzige Geschirr in die Abwaschmaschine. Wir gingen zuerst in die Vogelwarte nach Sempach. Da gab es einen Film über die Lebensweisen vieler verschiedener Vögel, die es in der Schweiz gibt. Ausserdem gab es noch eine Singfonie. Da wurde auf eine lustige Art erklärt, wie und warum Vögel singen.

Zum Abschluss gingen wir noch durch einen Rundgang, dabei wurde alles mögliche über Vögel erklärt. Mit einem Ring, den wir am Anfang bekommen hatten, konnte man verschieden Kästen und Bildschirme aktivieren. Darin waren dann kurze Filme oder Modelle von Vögeln, Federn, Eiern usw. Dies machte den Kindern viel Spass und war auch sehr spannend und lehrreich. Nachdem dieser Rundgang zu Ende war, fuhren wir mit dem Auto nach Emmenbrücke zum Kino



Maxx. Dort assen wir dann im Mc Donalds das Mittagessen. Am Nachmittag schauten wir im Kino den Film Papa Moll. Er war sehr lustig und auch die Kinder fanden ihn toll. Als der Film fertig war, fuhren wir wieder zurück und Eveline hat mich gerade Zuhause eingeladen. Es war ein sehr schöner Tag und ich hatte dann schon etwas früher als sonst Feierabend.

### **Mittwoch, 24. Januar 2018**

Am Mittwoch ist der Schultag. Ich fuhr um 6.55 Uhr von Zuhause los, um 7.20 fuhr dann der Bus in Willisau. Um 7.45 kam ich in Sursee am Bahnhof an. Ich musste dann noch ein kurzes Stück bis zur Schule laufen. Am Morgen hatten wir Allgemeinbildender Unterricht, der mit dem Morgenquiz begann. Danach folgte Mathematik, Deutsch und Power Learning. Dann assen wir alle gemeinsam das Mittagessen, das die andere Gruppe gekocht hatte. Es gab eine Schwarzwurzelcremesuppe, Bratwurst und Pommes Frites. Als Abschluss gab es ein Orangendessert. Am Nachmittag hatten wir dann noch einmal 2 Lektionen ABU zum Thema Geld. Nach einem leckeren Kuchen zum Zabig hatten wir noch zwei Lektionen Hauswirtschaftlicher Unterricht. Um 17.00 Uhr war die Schule dann fertig.

### **Donnerstag, 25. Januar 2018**

Am Morgen begann ich wieder um 7.00 Uhr mit dem Frühstück auftischen. Als die Kinder aufwachten, habe ich ihnen geholfen sich anzuziehen. Nach dem Essen räumte ich alles auf. Pascal ging mit den Kindern auf einen Besuch. Ich erledigte meine täglichen Arbeiten. Danach wollte ich die Wäsche aus dem Tumbler zusammenlegen, doch sie war noch nicht ganz trocken, also habe ich sie noch aufgehängt. Ausserdem habe ich eine neue Wäsche gestartet. Danach habe ich in der Küche und im Wohnzimmer die Fenster geputzt. Als ich damit fertig war, habe ich für Eveline und mich Spaghetti gekocht. Nach dem Essen haben wir gemeinsam aufgeräumt und ich hatte 1.5 Stunden Pause. Am Nachittag hat mir Eveline verschiedene Näharten vorgezeigt. Ich habe dann Übungsstücke für die Lerndokumentation gemacht. Danach war es schon Abend. Ich habe den Tisch fürs Abendessen gedeckt, es gab frische Rauchwürste. Nach dem Essen konnte ich Feierabend machen, da es schon fast 20.00 Uhr war.

### **Freitag, 26. Januar 2018**

Am Freitag ist bei uns der Putztag. Ich begann gleich, nachdem ich das Frühstück verräumt hatte, mit dem oberen Stock. Eveline half mir zuerst und dann machte sie im unteren Stock mit der Küche weiter. Wir haben die oberen Zimmer aufgeräumt, alles abgestaubt, die Fenster geputzt, das obere Bad geputzt und alles gesaugt. Danach habe ich noch den Gang und die Treppe gesaugt und die Wäsche aufgehängt. Als wir fertig waren haben wir das Zmittag gegessen, welches Eveline zubereitet hatte. Es gab Äplermagronen. Nach dem Aufräumen der Küche sind wir gleich los nach Willisau ins Hallenbad mit Marvin und Julian. Da waren wir dann bis etwa 15.30 Uhr. Danach durfte ich bereits ins Wochenende.



Sarah Baumeler, 28. Januar 2018